

WORKSHOP

WORKSHOP

Bild – Archiv – Geschichte(n): Deutsche Blicke auf Ostmitteleuropa

2. Juli 2018

Herder-Institut für historische Ostmitteleuropaforschung – Institut der Leibniz-Gemeinschaft
Studiensaal der Wissenschaftlichen Sammlungen, Marburg, Gisonenweg 5-7

- 10:45 – 11:30 Uhr **BEGRÜßUNG UND EINFÜHRUNG**
Dr. Dietmar Popp
Leiter der Wissenschaftlichen Sammlungen, Leiter des Bildarchivs
- 11.30 – 12.15 Uhr **DIGITALISIERUNGSARBEIT IM BILDARCHIV**
Bestand: Propagandapostkarten Polen und Böhmen (Sammlung Jaworski)
- 12.15 – 13.00 Uhr **DOKUMENTATION VON BILDMATERIAL**
Vorstellung des Bildkatalogs
- 13.00 – 13.45 Uhr Mittagspause
- 13.45 – 15.15 Uhr **EIGENARBEIT: SAMMLUNG TREICHEL & WOLHYNEN**
Erfassen, kontextualisieren und neu interpretieren anhand von Primär- und Sekundärquellen
- 15.15 – 15.30 Uhr Kaffeepause
- 15.30 – 16.15 Uhr **VORTRAG:**
„Alltagsleben in Wolhynien und der Kaschubei vor 1945 – Fotodokumente aus deutscher Perspektive zwischen Inszenierung und Authentizität“
Dr. Elke Bauer (im Vortragssaal)

LERNZIELE DES WORKSHOPS:

- › Einblicke in die Tätigkeiten wissenschaftlicher Sammlungen
- › Arbeit im Bildarchiv
- › Digitalisierung und Erschließung von Bildquellen
- › Kontextualisierung von Bildmaterial & quellenkritische Bildanalyse



HERDER-INSTITUT
für historische Ostmitteleuropaforschung
INSTITUT DER LEIBNIZ-GEMEINSCHAFT



Gefördert von:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



HESSEN
Hessisches
Ministerium für
Wissenschaft
und Kunst